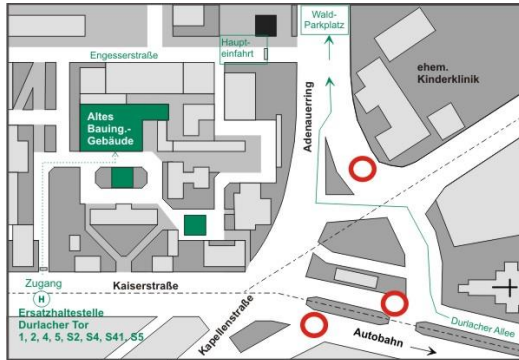


Anreise



Mit der Straßenbahn als direkte Verbindung vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle "Durlacher Tor": Linie 2 (Richtung Wolfartsweier), Linie 4 (Richtung Waldstadt), Linie S4 (Richtung Grötzingen/ Bretten/ Gölshausen). Fußweg ca. 3 Minuten zum Alten Bauingenieurgebäude. Wegen der Baumaßnahmen zur U-Strab kann es temporär zu Änderungen der Streckenführungen einzelner Linien kommen.

Mit dem Pkw von der A 5 über die Ausfahrt Karlsruhe-Durlach in Richtung KIT-Campus Süd bis zum Durlacher Tor, dann entsprechend der aktuellen Baustellenverkehrsführung rechts in den Adenauerring abbiegen. Auf dem Adenauerring der Wegweisung zum Wald-Parkplatz folgen (Parkmöglichkeiten auf dem Campus Süd nur mit Einfahrtberechtigung).

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen der U-Strab in Karlsruhe zu Verzögerungen bei Ihrer Anreise kommen kann!

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen, Ingenieurbüros und der Industrie, Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Forschung sowie Studierende sind herzlich eingeladen.

Anmeldung

Bei Teilnahme bitten wir um eine kurze Antwort bis 13. November 2015.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsleitung

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)

Leiter: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos
KIT-Campus Süd

Otto-Ammann-Platz 1
D-76131 Karlsruhe

Telefon: +49 (0) 721 608-42241

Fax: +49 (0) 721 608-45329

Organisation

Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova und
Rico Göpfert, M. Eng.

Telefon: +49 (0) 721 608-42241

Fax: +49 (0) 721 608-45329

E-Mail: plamena.plachkova@kit.edu

www.ise.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Universitätsbereich
Kaiserstraße 12 | 76131 Karlsruhe

www.kit.edu

Performance von Asphalt

Kolloquium am
02. Dezember 2015

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)



Performance von Asphalt

Einladung

Im Rahmen der europäisch harmonisierten Asphalt-spezifikation wurden performance-basierte Prüfverfahren eingeführt, deren Ergebnisse eine Bewertung der maßgeblichen Asphalteigenschaften im Labor erlauben und zum Teil als Eingangsgrößen bei der rechnerischen Dimensionierung Verwendung finden. In diesem Zusammenhang spielen die Mischgut- und Probekörperherstellung sowie deren Vorbereitung und insbesondere auch der weitere Umgang mit den erzielten Ergebnissen eine entscheidende Rolle.

Diesem Themenkomplex widmet sich das ISE in seinem Kolloquium, das die Erkenntnisse des vor Kurzem abgeschlossenen FE-Projektes „Repräsentative Ermittlung der performance-relevanten Asphalteigenschaften als Grundlage neuer Vertragsbedingungen“ übermitteln soll.

Wir hoffen, dass auch zu diesem Thema unser Kolloquium wieder als interessante Kommunikationsplattform genutzt wird. Hierfür ist im Anschluss an jeden Vortrag, vor der Pause und am Ende der Veranstaltung genügend Zeit vorgesehen.

Ort:

Hörsaal 93
Altes Bauingenieurgebäude (Geb. 10.81)
KIT-Campus Süd (Universitätsbereich)

Datum:

Mittwoch, den 02. Dezember 2015

Zeit:

13.00 bis ca. 17.00 Uhr

Programm

ab 13.00 Uhr **Begrüßungskaffee**

13.20 Uhr

Einführung und Moderation

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos, ISE, KIT

Vortragsblock 1: Bestimmung der performance-relevanten Eigenschaften

13.30 Uhr

Verformungswiderstand und Kälteflexibilität

Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova, ISE, KIT

13.55 Uhr

Bindemiteileigenschaften

Dr.-Ing. Manfred Hase, HNL Ingenieur- und Prüfgesellschaft mbH, Pinneberg

14.20 Uhr

Steifigkeit und Ermüdungsverhalten

Dr.-Ing. Thomas Wörner, Centrum Baustoffe und Materialprüfung, Technische Universität München

14.45 Uhr

Diskussion

15.10 Uhr

Kaffeepause

Vortragsblock 2: Umgang mit performance-relevanten Eigenschaften

15.25 Uhr

Abschätzung der Restnutzungsdauer

Dipl.-Ing. Jan Jähmig, Gesellschaft für Straßenbautechnik Dresden mbH

15.50 Uhr

Vorschlag für Anforderungswerte und deren Einbindung in den Bauvertrag

Dr.-Ing. Konrad Mollenhauer, Universität Kassel

16.15 Uhr

Performance von Asphalt – heute und morgen

Dr.-Ing. Sebastian Lipke, BAST

16.40 Uhr

Abschlussdiskussion

ab ca. 17.00 Uhr **Kleiner Umtrunk**



Mischguteinbau



Bohrkernentnahme



Prüfung des Verformungs- und Ermüdungswiderstandes